

SYSTEMPRODUKTE

EPATHERM IM ÜBERBLICK



epatherm® ID-Light MW
Steinwolle-Innendämmplatte für die innenseitige Dämmung von Außenwänden. Nicht brennbar und hoch diffusionsfähig.
Maße: 120 x 40 cm, Dicken: 30 und 60 mm.



Wohnklimaplatte epatherm® etp
Mineralische, kapillaraktive Dämmplatte zur Raumklimaregulierung, absorbiert Feuchtigkeit und verhindert Schimmelbildung. Maße: 100 x 75 cm, Dicken: 20 bis 160 mm.
Außerdem erhältlich: Leibungsplatten Maße: (100 x 24 cm x 20 mm und 50 x 24 cm x 15mm) und Thermkeile (Maße: 100 x 60 cm x 40 mm auf 5 mm auslaufend).
Verpackung: Auf Einwegpaletten mit Kantenschutz und Schrumpffolie. Witterungsgeschützt lagern.



Gipsschutzanstrich epatherm® ega
Grundiermittel zum Vorbehandeln von stark saugenden Gipsuntergründen.
Gebrauchsfertig und lösemittelfrei.
Verpackung: Gebinde à 5 oder 10 Liter
Verbrauch ca. 0,1 bis 0,2 l/m², je nach Verdünnung und Saugfähigkeit des Untergrundes.



Plattengrundierung epatherm® etg
Technische Aufbrennsperre für sorptionsfähige Baustoffe, gebrauchsfertig und lösemittelfrei.
Verpackung: Gebinde à 5 oder 10 Liter
Verbrauch allseitig: ca. 0,7 l/m² beziehungsweise 0,5 l pro Platte



Plattenkleber epatherm® etk
Hochwertiger mineralischer Kleber zum vollflächigen Kleben der Wohnklimaplatten.
Verpackung: Sack à 30 kg
Verbrauch: ca. 4-5 kg/m² je nach Untergrund



Innenspachtel epatherm® multi-eti
Gebrauchsfertiger, kalkbasierter Spachtel (Q3) zur vollflächigen Überarbeitung der Wohnklimaplatten und zum Einbetten des Armierungsgewebes epatherm® etw. Durch seine 1,0 mm Körnung lässt er sich hervorragend strukturieren, füllen oder als Unterspachtel für Dünnbett- und Edelputze verwenden.
Verpackung: Sack à 25 kg, Verbrauch: ca. 1 kg/m²/mm



Innenspachtel epatherm® eti
Kalkbasierter Glättspachtel (Q4) zum dünn-schichtigen Überarbeiten der Wohnklimaplatten.
Verpackung: Sack à 18 kg, Verbrauch: ca. 1 kg/m²/mm



Glasfasergewebe epatherm® etw
Alkalibeständiges Glasgitter-Armierungsgewebe (A1), zur vollflächigen Einbettung in Innenspachtel epatherm® multi-eti.
Verpackung: Rolle à 10 m, 50 m, Rollenbreite 1,10 m
Verbrauch: ca. 1 lfm pro m²

PRAKTISCHE HELFER

VERWENDEN SIE JE NACH BEDARF UNSERE ERGÄNZENDEN SYSTEMKOMPONENTEN, DIE GENAU AUF DAS EPATHERM SYSTEM ABGESTIMMT SIND. WEITERE PRODUKTE FINDEN SIE UNTER WWW.EPASIT.DE



Klimaputz epatherm® ekp
Dient zur Ergänzung der Wohnklimaplatten in engen Gewölben, schmalen Fensterleibungen oder zum Ausgleichen schwer zugänglicher Bereiche.
Verpackung : Sack à 20 kg, Verbrauch: ca. 10 kg/m²/10mm



epatherm® Anschlussband
Dient zur dampfdiffusionsoffenen Abdichtung von Montage-, Schwingungs- und Anschlussfugen. Erfüllt die Anforderungen der DIN 18542 BG 1.
Verpackung: 12 m/Rolle, Verbrauch: nach laufenden Metern



Innensilikatfarbe epatherm® etf
Gebrauchsfertige, weiße, einkomponentige, diffusionsoffene und lösemittelfreie Silikatfarbe. Zum Farbanstrich auf mineralischen Untergründen wie dem epatherm® System.
Verpackung: 5 l oder 15 l, Verbrauch: ca. 120 bis 150 ml/m²



Schimmel-Ex epatherm® etx
Biozid-Lösung auf wässriger Basis zum Bekämpfen von Schimmelpilzen auf Mauerwerk, Beton, Putz und Farbanstrich.
Verpackung: 1 l Sprühflasche oder 5 l Kanister, Verbrauch: ca. 0,2 l/m²



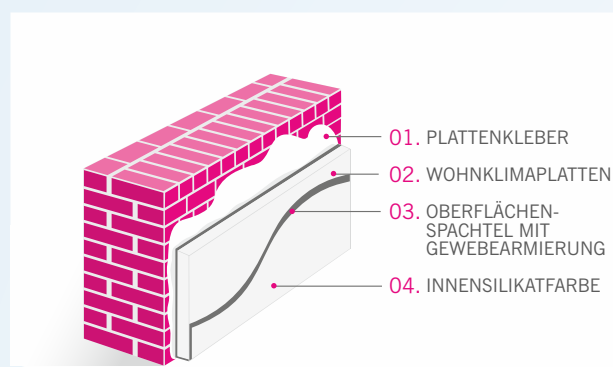
Schimmelbinder epatherm® etb
Zum Abtöten und Binden von Schimmelsporen und Schimmelbestandteilen vor der Entfernung, damit sie nicht in die Raumluft gelangen.
Verpackung: 1 l Flasche oder 5 l Kanister, Verbrauch: ca. 0,3 l/m²



Für alle Produktkomponenten des epatherm® Wohnklimaplattensystems und des epasit® Sanier-systems erhalten Sie aktuelle Produktdatenblätter und Leistungsverzeichnisse im Downloadbereich unter www.epasit.de

EINBAU & VERARBEITUNG

EPATHERM WOHNKLIMAPLATTEN



BESCHAFFENHEIT DES UNTERGRUNDES

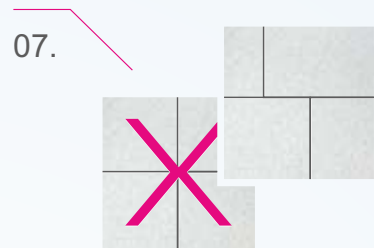
Die vorhandene Wandkonstruktion muss fest, tragfähig und frei von losen Bestandteilen sein. Zunächst mit Kalkputz (epasit® mpm1 oder mpm2 leicht) egalisieren. Saugfähige Untergründe vorab mit der Aufbrennsperre epasit® ab oder Putzkontakt epasit® pk behandeln. Gipsuntergründe mit epatherm® ega Gipsschutzanstrich grundieren. Bei feuchten beziehungsweise salzausblühenden Wänden werden epasit® Putze (MineralDicht Sperrputz, WTA-Sanierputzsystem) verwendet. Bei der Prüfung der Ebenheit vom Boden wird vom höchsten Punkt ausgegangen; gegebenenfalls sind Ausgleichskeile unter die erste Plattenreihe unterzulegen.

VERARBEITUNG SCHRITT FÜR SCHRITT ERKLÄRT

01. Mit einer Abmessung von 1.000 mm x 750 mm sind die Platten durch nur eine Person problemlos zu verarbeiten. Sie werden mit einem Bleistift angezeichnet und mit einer handelsüblichen Säge (Fuchsschwanz, Pendelhub- oder Tauch- bzw. Kreissäge mit Absaugung) einfach und passgenau zugeschnitten. Ein nachträgliches Hobeln oder Schleifen ist ebenfalls möglich. Reststücke und Abschnitte können an anderen Stellen verwendet werden.
02. Nach dem Zuschnitt wird die dazugehörige Plattengrundierung unverdünnt allseitig und auf alle Platten aufgetragen (mit Farbroller, Streichquast oder Sprüh-gerät), somit wird dem Plattenkleber nicht vorschnell das Anmachwasser entzogen.
03. Nach Trocknung der Plattengrundierung können die Platten montiert werden. Die Oberfläche der Platten garantiert auch auf sehr glatten, ebenen Untergründen einen äußerst sicheren Haftverbund.
04. Den Plattenkleber mit sauberem Wasser knollfrei und pastös anmischen.
05. Den Plattenkleber nun vollflächig mittels Zahnpachtel (10 bis 12 mm) oder Mittelbettkelle auf die grundierte Plattenrückseite oder auf die Wand aufbringen.



06. Die Platten am Boden beginnend andrücken, die erste Lage mittels kleiner Unterlegkeile möglichst horizontal ausrichten, umso leichter verläuft der weitere Verbau. Platten mit Wasserwaage oder Richtlatte ausrichten und stoßdicht aneinander fügen. Hohlräume an der Wand unbedingt vermeiden. Keinen Kleber auf die Stirnseiten auftragen, dies ist bei epatherm® nicht erforderlich und vermeidet sichtbare Wärmebrücken, was auch Zeit und Material spart. Den beim Andrücken und Ausrichten an der Kante austretenden Kleber vor der Montage weiterer Platten entfernen.



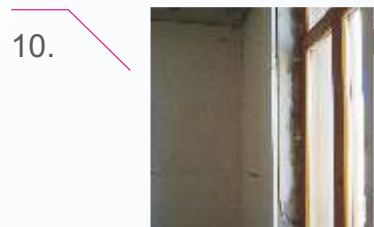
07. Die Platten können horizontal oder vertikal angeordnet werden. Dabei unbedingt Kreuzfugen vermeiden und einen Fugenversatz von ca. 20 cm einhalten. Unterschiedliche Plattendicken können kombiniert werden, zum Beispiel hinter Heizkörpern nur 25 mm. Bei Wandhöhen über 2,80 m werden die Wohnklimaplatten geklebt und gedübelt.



08. Alle Steckdosen oder Lichtschalter werden um die Plattenstärke nach vorne versetzt. Die erforderlichen Ausschnitte sind mit dem Dosenfräser herstellbar (Dosenverlängerungen im Fachhandel erhältlich).



09. Um Wärmebrücken im Bereich von einbindenden Wänden und Decken zu verhindern, empfehlen wir den epatherm® Thermkeil (1000 x 600 x 40/5mm). Die Montage erfolgt analog der Wohnklimaplattenverlegung. An Dachschrägen und Raumdecken wird generell geklebt und mit der Plattendübelfräse passgenau gedübelt. Nach dem fugenlosen Anspachteln an die vorhandene Oberfläche kann sowohl gespachtelt als auch geputzt werden (zweilagig mit vollflächiger Gewebearmierung).



10. Zur Dämmung an den Fensterleibungen bieten wir eine spezielle, robuste Plattenlösung „eti“ mit Maßen von 100 x 24 cm x 20 mm und 50 x 24 cm x 15mm



11. Nach Trocknung vom Kleberbett auf den Wohnklimaplatten eine Gewebearmierung und Finish mit Innenspachtel epatherm® multi-eti und ggf. epatherm® eti durchführen.



Platten individuell beschichten
Für das Oberflächenfinish wird die diffusionsoffene Innensilikatfarbe epatherm® etf Silikatfarbe Innen empfohlen. Eine Überarbeitung mit Tapeten oder Dispersionsfarben ist zu vermeiden.



13. Die Bekleidung mit Fliesen oder anderen keramischen Belägen ist bis zu 2/3 der Wandhöhe möglich. Die Abfolge des Fliesenlegerhandwerkes ist einzuhalten.

WOHLFÜHLKLIMA FÜR SIE UND IHRE FAMILIE

epatherm® Wohnklimaplatten sorgen zuverlässig und umweltfreundlich für ein gesundes Raumklima. Das System eignet sich hervorragend zur Schimmelpilzvermeidung und Wärmedämmung der Gebäudewandinnenseiten und -decken.

Millionen diffusionsoffener, hoch kapillaraktiver Mikroporen nehmen anfallende Feuchtigkeit auf und geben sie allmählich wieder an die Raumluft ab, die Plattenoberfläche bleibt dabei konstant trocken. Hergestellt wird das tausendfach bewährte System nach modernster Technologie aus rein mineralischen Naturbaustoffen wie Kalk und Sand.

Die hochwertigen Kalziumsilikatplatten lassen sich zeitsparend und flexibel verarbeiten und werden erfolgreich eingesetzt in Wohnräumen, Kirchen, historisch schützenswerter Bausubstanz, Gewölbekonstruktionen, Fachwerkbauten sowie in Feuchträumen. Sie besitzen hervorragende bauphysikalische Eigenschaften, sind nicht brennbar und gleichzeitig schallhemmend.

Mit epatherm® entscheiden Sie sich für eine nachhaltige und sichere Lösung, mit der Sie Energiekosten sparen und Schimmelpilz dauerhaft vermeiden. Und mit der Sie ein Wohlfühlklima für sich und Ihre Familie schaffen.

EPATHERM WOHNKLIMAPLATTEN IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

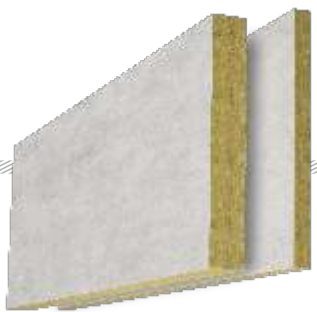
- > Dämmung und Raumklima-Regulierung in einem
- > Optimaler Brandschutz (Baustoffklasse A1)
- > Gesundheitlich unbedenklich
- > Hohe Alkalität verhindert Schimmelbildung dauerhaft
- > Leicht und flexibel zu verarbeiten

CHECKLISTE

- ☐ Platte
- ☐ Grundierung
- ☐ Plattenkleber
- ☐ Leibungsplatte
- ☐ Spachtel
- ☐ Armierungsgewebe
- ☐ Keilplatte
- ☐ Silikatfarbe Innen
- ☐ Anschlussband
- ☐ Schimmel-EX
- ☐ Schimmelbinder
- ☐ Klimaputz



SPEZIELLES PRODUKT EPATHERM® ID-LIGHT MW



epatherm® ID-Light MW

epatherm® ID-Light MW ist eine für die innenseitige Dämmung von Außenwänden konzipierte Innendämmplatte mit hohen Anforderungen. Die Montage erfolgt allein mittels Verklebung, eine zusätzliche Verdübelung entfällt. Dank der beidseitigen Vlieskaschierung ist ein hoher Haftverbund vom Kleber- und Armierungsmörtel gewährleistet. epatherm® ID-Light MW ist eine nichtbrennbare und hoch diffusionsoffene Steinwolle-Dämmplatte ohne wasserabweisende Einstellung. Das ermöglicht sehr gute Sorptionseigenschaften und erhöht den Schutz gegen einen Schimmelbefall.

- > **Nichtbrennbar, A1, nicht glimmend**
- > **Schmelzpunkt > 1000 °C**
- > **Beidseitige Vlieskaschierung**
- > **Diffusionsoffen**
- > **Mikrobiell beständig**
- > **Recyclierbar**

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vollflächige Verklebung mit dem epatherm® etk Plattenkleber. Eine zusätzliche Verdübelung ist nicht zulässig. Die Armierungsschicht wird mit epatherm® multi-eti unter Einbettung vom epatherm® Armierungsgewebe aufgebracht. Als Oberputz kann eine Filzputzlage mit epatherm® multi-eti, ein Glättspachtelgang mit epatherm® eti oder ein mineralischer Edelputz auf Kalkbasis aufgebracht werden. Schlussbeschichtungen sollen mit diffusionsoffenen Innenfarben wie epatherm® etf Silikatfarbe Innen oder epasit® kf Kalkfarbe ausgeführt werden.

ANWENDUNGSBEREICH

epatherm® ID-Light MW wird als Dämmplatte für die Dämmung der Innenseite von Außenwänden verwendet. Je nach Wandkonstruktion und Dämmstärke sind Berechnungen zu Wärme- und Feuchtetransport notwendig, um einen möglichen Tauwasserausfall im Querschnitt vom Baukörper zu überprüfen.

LIEFER-EINHEIT

Dicke (mm)	Länge (mm)	Breite (mm)	Menge pro Paket (m²)	Menge pro Palette (m²)	R (m²·K/W)
30	1200	400	3,84	38,40	0,85
60	1200	400	1,92	19,20	1,70

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert	Norm
Anwendungsgebiet	WI- Innendämmung der (Außen-)Wand	DIN 4108-10
Brandverhalten	nichtbrennbar, A1	DIN EN 13501-1
Schmelzpunkt	Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_D = 0,034 \text{ W/m·K}$	DIN EN 13162
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_B = 0,035 \text{ W/m·K}$	DIN 4108-4
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	$\mu = 1,8$	DIN EN 12086
Grenzabmaße für die Dicke	T3	DIN EN 823
Grenzabmaße für die Dicke	T4	DIN EN 823
Längenbezogener Strömungswiderstand	$AF_r \geq 5 \text{ kPa·s/m}^2$	DIN EN 29053



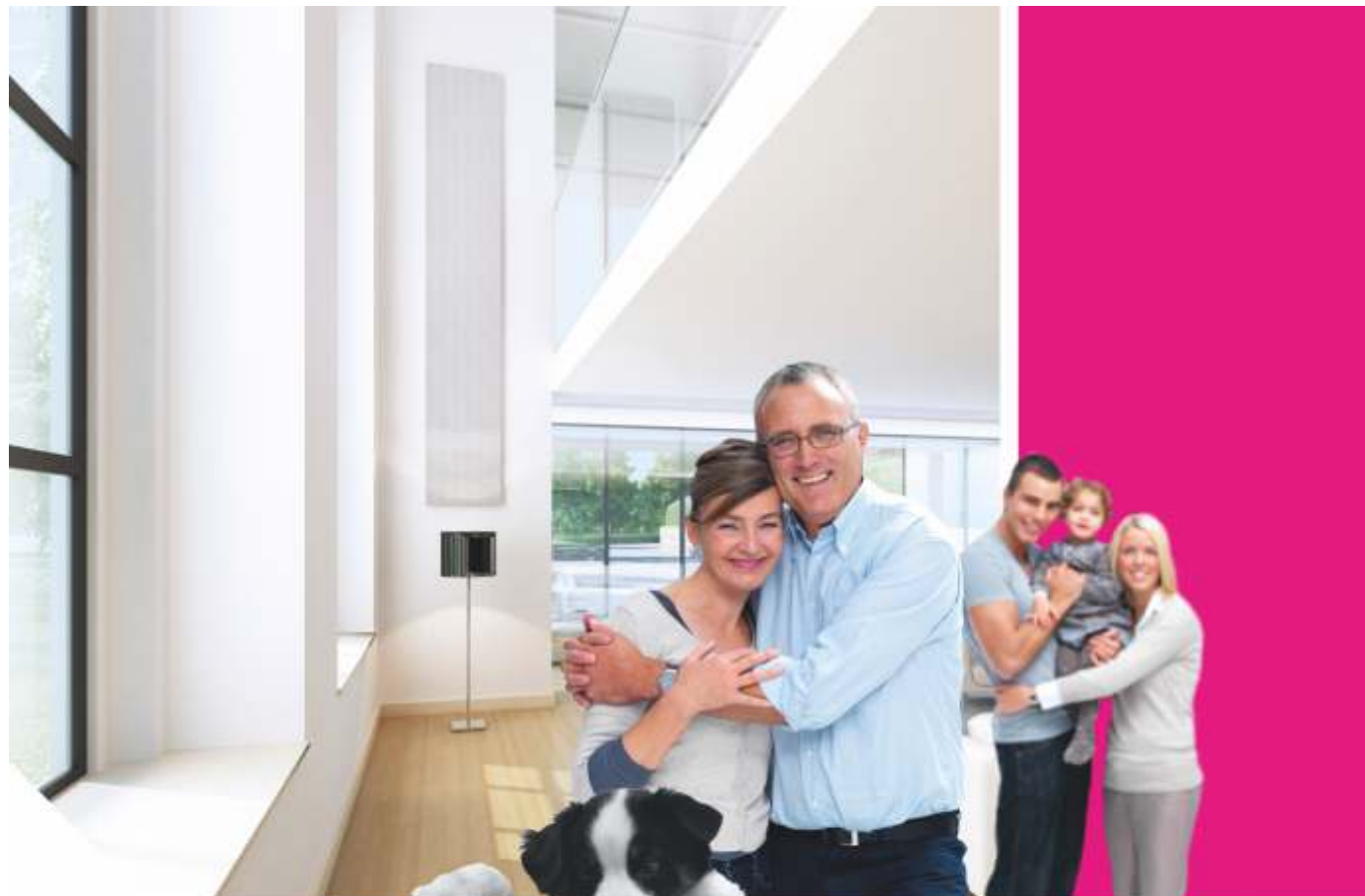
Schwarzwälder Edelputzwerk GmbH
Industriestraße 10 | 77833 Ottersweier

Tel +49 (0)7223-9836 0
Fax +49 (0)7223-9836 90

www.schwepa.com
info@schwepa.com

WOHNGESUNDE INNENDÄMMUNG FEUCHTIGKEITSREGULIERUNG SCHIMMELPILZVERMEIDUNG

EPATHERM® WOHNKLIMAPLATTEN



INHALT

- 1 EINLEITUNG
- 2 TYPISCHE ANWENDUNGSGBIETE
- 3 WOHNGESUNDE INNENDÄMMUNG
- 4 SYSTEMPRODUKTE
- 5 EINBAU UND VERARBEITUNG
- 6 TECHNISCHE DATEN
- 7 KONTAKT

TYPISCHE ANWENDUNGSGBIETE

- > Innendämmung
- > Innensanierung von Wohngebäuden
- > Schimmelpilzvermeidung
- > Raumklimaregulierung
- > Trockenbau & Fachwerkbau
- > Sanieren und Modernisieren von Feuchträumen und Kellern
- > Dämmung von Wärmebrücken nach geltenden Normen

WOHNGESUNDE INNENDÄMMUNG

Bekanntlich verlagert sich bei einer Innendämmung der Taupunkt in das Konstruktionsinnere. Hierbei wird der Wärmefluss nach außen reduziert, was zu einer Veränderung des Temperaturgefälles in der Außenwand führt. Kritisch wird es, wenn Wasserdampf zwischen Außenwand und Innendämmung kondensiert. Besonders problematisch ist der Anfall von Tauwasser immer dann, wenn Dämmmaterialien mit einem hohen Wasserdampfdiffusionswiderstand das Austrocknen zur Raumseite hin verhindern. Eine solche Innendämmung wirkt dann regelrecht als Dampfsperre. Das Kondensat kann weder als Wasserdampf verdunsten noch kapillar weggeleitet werden. Insbesondere bei Fachwerken kann dies zu erheblichen Schäden führen, wenn das Holz bei lang anhaltender Feuchtigkeit zu modern anfängt. epatherm® Wohnklimaplatzen können diese Feuchtigkeitsunterschiede optimal ausgleichen.



BEISPIEL
DENKMAL &
FACHWERK



BEISPIEL
BAD



BEISPIEL
KELLER



BEISPIEL
WÄRMEBRÜCKE



BEISPIEL
SCHIMMEL



Für alle Produktkomponenten des epatherm® Wohnklimaplattensystems und des epasit® Saniersystems erhalten Sie aktuelle Produktdatenblätter und Leistungsverzeichnisse im Downloadbereich unter www.epasit.de